

Demokratie • werkstatt Aktuell online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 337

Freitag, 4. Oktober 2024



Gesetze und das Parlament

Wie funktioniert das wohl? Wir erklären's euch!

Unsere Demokratie

Anna (9), Julia (9), Alexander (9) und Luis (9)



Ohne Zusammenhalt und Zusammenarbeit gibt es keine Demokratie.

Demokratie bedeutet, dass viele Menschen in einer Gemeinschaft zusammenarbeiten und zusammen wichtige Entscheidungen treffen. Damit Menschen gemeinsam gut entscheiden können, wird oft auch abgestimmt. Beim Abstimmen ist es wichtig, dass nicht nur die Mehrheit gehört wird, sondern auch auf die Minderheit Rücksicht genommen wird. Sonst zerbricht und schrumpft die Gemeinschaft. Ohne Zusammenhalt gibt es keine Demokratie. Einander helfen und freundlich zueinander sein ist wichtig. Alle sollen ihre Meinung sagen können. Meinungsfreiheit heißt das. Aber zum Beispiel an-



dere Menschen beschimpfen, Diskriminierung und Rassismus fallen nicht unter die Meinungsfreiheit. Wichtig ist es auch, den anderen Menschen gut zuzuhören, damit wir mitbekommen, was die anderen Menschen brauchen, damit sie glücklich sind. Die Medien geben uns Informationen, damit wir uns für etwas entscheiden können. Medien sind das Fernsehen, Radio, Zeitungen, Bücher und das Internet. Alle Menschen sollen viele Rechte haben. Wir Kinder brauchen extra Rechte, die Kinderrechte. Diese Rechte sollen für alle gelten. Wir brauchen auch Regeln, damit wir gut miteinander leben können. In

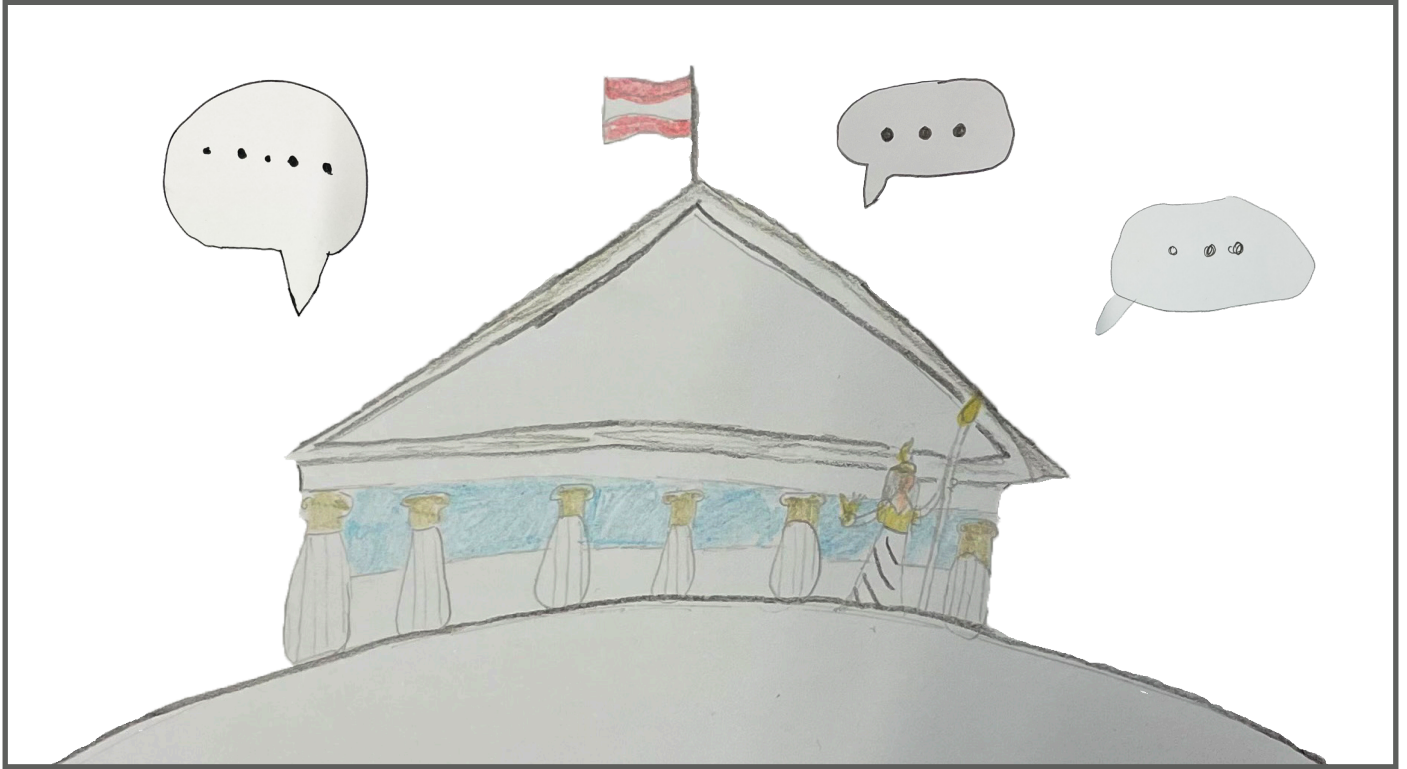
Österreich werden die Regeln Gesetze genannt. Die gewählten Abgeordneten im Nationalrat beschließen diese Gesetze zusammen mit dem Bundesrat im Parlament. Ab 16 Jahren, mit österreichischer Staatsbürgerschaft, kann bei einer Wahl mitbestimmt werden.

Wir wünschen uns, dass es Politiker:innen gibt, die viele Krankenhäuser für uns alle bauen lassen. Wenn jemand bei einer Wahl gewinnt, wünschen wir uns Respekt vor dem Ergebnis, aber wirklich gewinnen bedeutet in einer Demokratie, dass alle zufrieden sind und gut zusammenarbeiten können.



Demokratie im Parlament

Benedikt (9), Paul (9), Emma (9) und Amelie (9)



Wir erklären euch heute das Parlament und wie wichtig es für die Demokratie ist.

Das Parlament

Das Parlament ist ein riesiges Gebäude mit vielen Sälen, und dort werden wichtige Gesetze beschlossen. Das Parlament ist in einer Demokratie ganz besonders wichtig, damit es einen Ort gibt, an dem Politiker:innen diskutieren können und die Gesetze beschlossen werden können.

Nationalrat und Bundesrat

Das Parlament besteht aus dem Nationalrat und dem Bundesrat. Das sind die zwei großen Säle im Parlament und gleichzeitig auch die Politiker:innen, die dort arbeiten.

Im Nationalrat wird diskutiert und abgestimmt, welche Gesetze beschlossen werden. Der Nationalrat besteht aus 183 Abgeordneten.

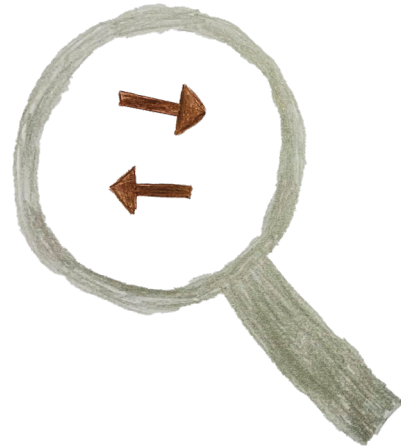
Der Bundesrat hat die Aufgabe, die Interessen und Anliegen der Bundesländer zu vertreten. Er hat 60 Bundesräte und Bundesrätinnen.



Ein Ausschuss

Ein weiterer wichtiger Ort im Parlament ist ein Ausschuss. Eigentlich sind es sogar viele Räume. Aber nicht nur das: Es ist auch eine bestimmte Gruppe Abgeordneter, die sich besonders gut mit dem Thema auskennen, das diskutiert wird.

Das Parlament ist sehr schön. Wir finden es sehr groß. Es wirkt auch sehr alt. Wir finden das Parlament sehr wichtig.



Über neue beschlossene Gesetze sollten wir alle Bescheid wissen.



Wie entstehen Gesetze in einer Demokratie?

Philipp (9), Oliver (9), Marie (9), Johanna (9) und Benjamin (9)



In unserem Artikel geht es um Regeln und Gesetze. Die gibt es, damit es Frieden gibt. Unterschiedliche Länder haben unterschiedliche Gesetze. Wir erzählen euch, wie die entstehen!

Was ist ein Gesetz?

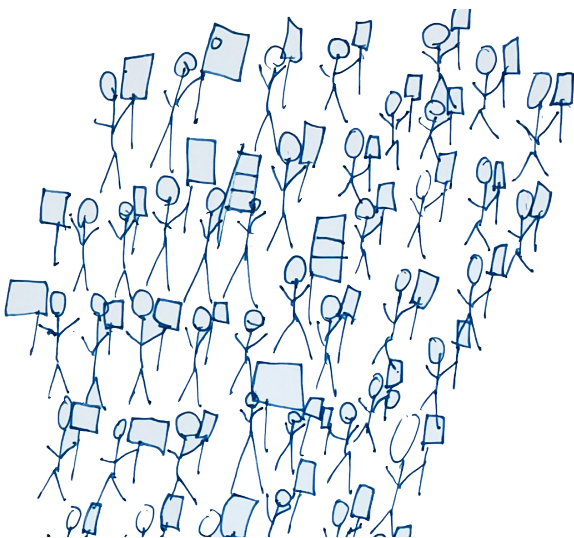
Ein Beispiel für Gesetze ist, dass es beim Autofahren Dinge gibt, an die man sich halten muss. In manchen Bereichen darf man zum Beispiel nicht über 30 km/h fahren. Gesetze verändern manche Sachen sehr stark. Nicht alle Menschen müssen gleich leben, aber das Zusammenleben soll angenehm sein. Zum Beispiel ist es wichtig, dass man nicht gewalttätig ist, also man darf anderen nicht weh tun oder sie sogar töten. Deshalb gibt es die Gesetze, die uns helfen, in einer Gemeinschaft zufrieden zu sein.



Der Unterschied zwischen Regeln und Gesetzen ist, dass Gesetze für die Bevölkerung eines ganzen Landes gelten. Gesetze und Regeln müssen nicht für immer halten, aber eine Regel kann schneller verändert werden als ein Gesetz. Beim



Brechen eines Gesetzes soll es für alle in einem Land dieselben Folgen geben. Regeln gelten nicht für ein ganzes Land. Es gibt viele verschiedene Orte, an denen es unterschiedliche Regeln gibt, zum Beispiel in der Schule. Wenn wir aufzeigen sollen, bevor wir reden, dann ist das eine Regel, aber kein Gesetz.



In einer Demokratie gibt es nicht nur Gesetze, an die man sich halten muss. Es gibt auch wichtige Rechte. Zum Beispiel das Demonstrationsrecht.

Ein Vorschlag ist so was wie eine Idee. Auch für neue Gesetze gibt es Ideen. Das heißt, auch Gesetze können vorgeschlagen werden. Das nennt man Gesetzesvorschlag. Die Regierung kann zum Beispiel ein Gesetz vorschlagen. Auch der Nationalrat kann ein Gesetz vorschlagen und der Bundesrat. Weil Gesetze für die ganze Bevölkerung gelten, kann auch die Bevölkerung neue Gesetze vorschlagen. Damit man ein neues Gesetz vorschlagen kann, müssen mindestens 100 000 Menschen in der Bevölkerung ein Volksbegehren unterschreiben.

Von neuen Gesetzen erfährt man zum Beispiel durch den Radio oder den Flimmerkasten. Oder bei Google, wenn man neue Gesetze googelt. Auch andere Suchmaschinen kann man verwenden. Oder ihr lest in einer Zeitung nach, aber wir selbst machen das nicht so oft. Wir mögen das Internet, die Zeitung und den Flimmerkasten am liebsten, um uns zu informieren.

Es hat uns sehr interessiert. Für mehr Infos: Schaut auf die Internetseite der Demokratiewebstatt! Es hat uns gefreut, mit euch einen Blick in das Parlament zu werfen!





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blatttrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders
vermerkt.

www.demokratiwebstatt.at



**Parlament
Österreich**

4B, Volksschule, Melker Straße 10,
3512 Mautern an der Donau

